



BAYERISCHER LANDTAG

GUDRUN BRENDEL-FISCHER, MDL
STV. CSU-FRAKTIONSVORSITZENDE

Abgeordnete Gudrun Brendel-Fischer · Tannenbach 5 · 95500 Heinersreuth

Maximilianeum.
81627 München

Telefon 089 4126-2576
089 4126-2279

Telefax 089 4126-1138

Bürgerbüro:

Wölfelstr. 6
95444 Bayreuth

Telefon 0921 76430-26
Telefax 0921 5606424

g.brendel-fischer@t-online.de
www.brendel-fischer.de

23. März 2015

Gudrun Brendel-Fischer und Kerstin Schreyer-Stäblein: Ganztagskonzept setzt neue Maßstäbe – Projektgruppe der CSU-Fraktion hat Grundstein gelegt

„Noch mehr Förderung unserer Schülerinnen und Schüler, noch bessere Chancengerechtigkeit und noch einfachere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Diese Ziele unseres Ganztagskonzepts hat die Bayerische Staatsregierung im Dialog mit den kommunalen Spitzenverbände hervorragend umgesetzt“, erklären Gudrun Brendel-Fischer und Kerstin Schreyer-Stäblein, die beiden Vorsitzenden der Projektgruppe Ganztagschule der CSU-Fraktion im Bayerischen Landtag. Das Gesamtkonzept wird bei der morgigen Sitzung des Kabinetts ausführlich vorgestellt.

In ihrem Eckpunktepapier hatte die Projektgruppe bereits mehrere verschiedene Ganztagslösungen empfohlen. Die CSU-Fraktion hatte die Resolution bei der Klausurtagung in Kloster Banz einstimmig angenommen. „Das Modellprojekt offene Ganztagsangebote in Zusammenarbeit mit Jugendhilfe und Schule trägt ganz klar unsere Handschrift“, so Brendel-Fischer. „Dieses Konzept setzt neue Maßstäbe in der bayerischen Schul- und Sozialpolitik bei der Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe.“ Das Modellprojekt beinhaltet ein Bildungs- und Betreuungsangebot in der Grundschule an fünf Tagen sowohl in Unterrichtswochen als auch in den Schulferien bis 18 Uhr.

Ziel ist, dass bis zum Jahr 2018 allen bayerischen Schülerinnen und Schülern bis 14 Jahren ein ganztägiges Bildungs- und Betreuungsangebot zur Verfügung steht. „Uns war dabei wichtig, dass wir nicht allen Schulen eine Einheitslösung überstülpen, sondern bedarfsgerechte Lösungen finden“, erläutert Schreyer-Stäblein. „Das gilt natürlich nicht nur für die Regelschulen, sondern auch für Förderschulen. „Bestehende Ganztagsangebote sollen gezielt weiterentwickelt werden, immer in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen.“

Das Gesamtkonzept zur Umsetzung der Ganztagsgarantie wird morgen im Kabinett vorgestellt. Die Pilotphase soll bereits zum kommenden Schuljahr 2015/16 starten, also noch in diesem September. „Wichtig ist, dass nach der Vorstellung des Konzepts Kommunen und Schulen umgehend und ausführlich informiert werden“, so die beiden CSU-Politikerinnen. „Dazu würde sich ein zeitnahe Ganztagsgipfel anbieten.“